

**Germany-Bayreuth: Architectural and related services**

**OJ S 14/2018 20/01/2018**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Bezirkskrankenhaus Bayreuth

Postal address: Nordring 2

Town: Bayreuth

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

Postal code: 95445

Country: Germany

Contact person: Technische Verwaltung / Baubüro

E-mail: [B16070.asbg@gebo-med.de](mailto:B16070.asbg@gebo-med.de)

Telephone: +49 9212837803

Fax: +49 9212837806

**Internet address(es):**

Main address: [www.gebo-med.de](http://www.gebo-med.de)

Address of the buyer profile: [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Gesundheitseinrichtung

**I.5. Main activity**

Health

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Fachplanung Elektrotechnik, Stark- und Schwachstromanlagen, Förderanlagen

**II.1.2. Main CPV code**

71200000 Architectural and related services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Planungsleistung technische Gebäudeausrüstung Elektrotechnik Gesamtmenge bzw. -umfang:  
— Planungsleistungen technische Gebäudeausrüstung nach HOAI 2013 Teil 4, Abschnitt 2, § 53),  
— stufenweise Beauftragung der Grundleistungen Leistungsphasen Leistungsphasen 2 (tlw.) sowie 3 bis 8, vorerst nur Leistungsphase 2 (tlw.) sowie 3 bis 4,  
— Die Leistungsphasen 1 bis 2 (tlw.) wurden bereits erbracht, das Raum- und Funktionsprogramm wurden mit der Förderbehörde abgestimmt,  
— Die Beauftragung mit weiteren Leistungsphasen (LPH 5 bis 8) ist entsprechend der Bereitstellung.  
Der Finanzmittel durch die Förderbehörden beabsichtigt, ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung mit weiteren Leistungsphasen besteht nicht.

#### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 250 000,00 EUR

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bayreuth

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhaben

Das Kommunalunternehmen plant die Erweiterung und den Umbau der Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Gelände des Bezirkskrankenhauses Bayreuth, Nordring 2, 95445 Bayreuth.

Bestehende Kinderpsychiatrie aus dem Jahr 1992 muss in einem Teilbereich von ca. 1 600 m<sup>2</sup> BGF umgebaut und mit einem Neubau von ca. 4 900 m<sup>2</sup> BGF erweitert werden. Das Gebäude befindet sich in einer Hanglage.

Planungsleistungen Technische Gebäudeausrüstung ELT unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Umbau und Erweiterung der Kinderpsychiatrie auf dem Grundstück des Bezirkskrankenhauses Bayreuth,
- Funktionalität,
- Wirtschaftlichkeit,
- Unterhaltskosten,
- energetische Optimierung der Erweiterung,
- dreigeschossige Erweiterung- und Umbau des Bestands in mehreren Bauphasen mit folgenden Funktionsbereichen nach DIN 13080.

1.02 Arztdienst

1.14 Ergotherapie

1.15 Bereitschaftsdienst

2.01 Allgemeinpflege

3.02 Archivierung

4.01 Serviceeinrichtung

4.02 Sozialdienst

5.05 Speiseversorgung

5.10 Haus und Transportdienst

7.03 Schule für Kranke

Gesamtkosten der Baumaßnahmen gem. Kostenschätzung: Ca. 13 300 000 EUR brutto (KGR 200-700), darunter 12 220 000 EUR föf. Kosten gem. Vorwegfestlegung

Terminvorausschau:

— Förderrechtliches und Baurechtliches Genehmigungsverfahren 1. Quartal 2016,

— Baubeginn 1. Quartal 2017.

Bauzeit ca. 3 Jahre

Gesamtmenge bzw. -umfang:

— Planungsleistungen technische Gebäudeausrüstung nach HOAI 2013 Teil 4, Abschnitt 2, § 53),

— stufenweise Beauftragung der Grundleistungen Leistungsphasen 2 (tlw.) sowie 3 bis 8, vorerst nur Leistungsphase 2 (tlw.) sowie 3 bis 4,

— Die Leistungsphasen 1 bis 2 (tlw.) wurden bereits erbracht, das Raum- und Funktionsprogramm wurden mit der Förderbehörde abgestimmt,

— Die Beauftragung mit weiteren Leistungsphasen (LPH 5 bis 8) ist entsprechend der Bereitstellung.

Der Finanzmittel durch die Förderbehörden beabsichtigt, ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung.

Mit weiteren Leistungsphasen besteht nicht.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/03/2018 End: 31/03/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Im Falle einer Bauzeitverlängerung sind die Arbeiten bis zur Inbetriebnahme fertig zu stellen.

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Geplante Teilnehmerzahl 3-5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Auswahlkriterien für das Verhandlungsverfahren sind: Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (maximal erreichbare Punktzahl: 20 Punkte). Personelle und Fachliche Qualifikation (maximal erreichbare Punktzahl: 70 Punkte). Fachliche Qualifikation, Referenzobjekte (maximal erreichbare Punktzahl: 100 Punkte). Besondere Qualifikationen: (maximal erreichbare Punktzahl: 45 Punkte). Technische Ausstattung: (maximal erreichbare Punktzahl: 10 Punkte). Die maximal zu erreichende Punktzahl ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 245 Punkten. Ein Muster der Bewertungsmatrix mit der Gewichtung dieser Auswahlkriterien wird den Bewerbern auf Anforderung zugesandt (s. auch VI.3) Zusätzliche Angaben). Die Mindestpunktzahl zur Qualifikation für die Stufe 2 beträgt 200 Punkte. Die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden für die Stufe 2 ausgewählt. Bei Bewerbern mit gleicher Punktzahl entscheidet das Los, sofern für die punktgleichen Bewerber nicht mehr ausreichend Teilnehmerplätze zur Verfügung stehen. Im Übrigen gelten die Auswahl- und Ausschlusskriterien aus dieser Bekanntmachung.

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser

Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote nein.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

c) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in der Bewertungsmatrix vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt der Matrix notwendig;

d) Digitale Bewerbungsunterlagen sind nicht zugelassen;

e) Die Bewerbung ist in Papierform einfach in einem verschlossenen, von außen gekennzeichneten Umschlag beim Auftraggeber (Bezirkskrankenhaus Bayreuth, Technische Verwaltung/Bauabteilung siehe auch Kontaktadresse unter I.1) einzureichen.

Die Umschläge sind mit der Aufschrift: „Bewerbung für VOF-Verfahren – Bitte nicht öffnen“ zu kennzeichnen.

Es werden ausschließlich, nur Bewerbungen berücksichtigt, die fristgerecht beim Auftraggeber eingereicht wurden. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgeschickt;

f) Enthalten die Bekanntmachung oder die Bewertungsmatrix nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat der Bewerber unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen;

g) Die Unterlagen sind vollständig in dem in dieser Bekanntmachung veröffentlichten Umfang einzureichen. Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen;

h) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird;

i) Aus der Stufe 1 qualifizieren sich mindestens 3 und höchstens 5 Bewerber für die Stufe 2. Diese erhalten mit Aufforderung zur Angebotsabgabe einen Ausschreibungstext für die Stufe 2. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Bieter- oder Bewerbergemeinschaften in Form einer projektbezogenen ARGE sind zulässig. Eine Erklärung über Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter und der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder ist zum Zeitpunkt der Bewerbung vorzulegen (Angaben zur formalen Prüfung der Bewerbungsunterlagen, zu formalen Ausschlussgründen /Mindestkriterien und zur finanziellen Leistungsfähigkeit sind von allen ARGE-Mitgliedern zu machen).

Bieter- und Bewerbergemeinschaften haben die Bewerbungsunterlagen für alle Mitglieder vorzulegen, soweit die vorgesehenen Leistungen der jeweiligen Anforderungen entsprechen. Die Leistungsbereiche jedes Mitglieds der Bieter- oder Bewerbergemeinschaft sind klar aufzuzeigen (z. B. Organigramm). Die geforderten Nachweise sind von jedem Mitglied für seinen Leistungsbereich zu erbringen.

Analog gelten o.g. Anforderungen auch für Nachunternehmer des Bewerbers.

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- Handelsregister Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) fristgerechter Eingang einer unterschriebenen Bewerbung (Ausschlusskriterium);
- b) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §34 (6) und § 4 (9) VOF vorliegen (Ausschlusskriterium);
- c) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers gem. § 4 (3) und § 19 (2) VOF;
- d) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen;
- e) Erklärung gem. § 2 (3) VOF, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit anderen Unternehmen verknüpft ist, die Ausführungs- und Lieferinteressen verfolgen;
- f) Erklärung gem. § 4 (2) VOF, ob und auf welche Art der Bewerber auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeitet;
- g) Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) auf die Aufteilung der Leistungserbringung zur Verfügung stehen (Nachweis der gesicherten Nutzung z. B. durch eine Verpflichtungserklärung des Dritten);
- h) Erklärung zur Rechtsform gem. § 4 (4) VOF, Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung, Benennung eines bevollmächtigten Vertreters, Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied;
- i) Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregisterauszug.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung gemäß § 5 (4) VOF mit den unter III. 1.1) angegebenen Deckungshöhen mit 2-facher Maximierung. Bei ungenügender Deckung ist eine Bestätigung einzureichen, dass im Auftragsfall die Deckungssumme projektbezogen auf die unter III.1.1) angegebenen Deckungshöhen erhöht wird;
- b) Erklärung gemäß § 5 (4) c) VOF über den Gesamtumsatz brutto des Bewerbers und seinen Umsatz für die ausgeschriebene Dienstleistung in den letzten 3 Geschäftsjahren.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

III.1.3.a) Personelle Qualifikation:

Angabe der Zahl der fest angestellten Beschäftigten im jährlichen Mittel gemäß § 5 (5) d) VOF der letzten 3 Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung:

- Führungskräfte (einschl. Projektleiter),
- sonstige fest angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte und ohne Auszubildende).

Angabe von Name, Qualifikation, Berufserfahrung, Mitarbeit bei vergleichbaren Projekten und Beispielreferenzen der vier nachfolgend genannten Personen, die die geforderten Leistungen tatsächlich gemäß § 4 (3) und § 5 (5) a) VOF erbringen sollen, insbesondere:

- des Projektleiters (Qualifikation mind. Studium mit Abschluss Dipl.-Ing. oder vergleichbar),

- dessen Stellvertreters,
- des vorgesehenen Bauleiters (Objektüberwachung),
- und eines weiteren Projektmitarbeiters.

Für den Projektleiter und den Bauleiter ist anzugeben, ob und in welchem Umfang (bearbeitete Leistungsphasen) er bei den unter III.2.3.b. genannten Referenzobjekten tätig war. Die Vergleichbarkeit von persönlichen Referenzprojekten hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder).

Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. Weiterhin ist in einem Organigramm darzustellen, mit welchem Personenkreis die Leistung im Auftragsfall erbracht werden soll. Dabei sind insbesondere die Leistungen der o. g. vier Personen darzustellen.

#### III.2.3.b) Fachliche Qualifikation: Referenzobjekte

Nennung und Beschreibung der erbrachten Leistungen bei insgesamt 2 mit den Anforderungen nach II.1.5) vergleichbaren Objekten, aufgeteilt nach:

- Referenz 1, Umbau mit Anbau oder Erweiterung eines Gebäudes vergleichbarer Größe,
- Referenz 2, Neubau eines Gebäudes mit vergleichbarem Umfang.

Je Referenzobjekt sind anzugeben:

- Projektname und kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild,
- Angabe des Bauherrn (Anschrift, Name und Telefonnummer des Ansprechpartners),
- Vertragsverhältnis zum Bauherrn (Auftraggeber), z. B. direkter Vertragspartner, Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE), Nachunternehmer,
- Angaben der Gesamtprojektkosten nach DIN 276 und der Einzelkosten in der 1. Ebene für die KGR 300 und getrennt für KGR 400,
- Angaben zum Honorar (Honorarzone und –satz), Honorar in EUR brutto für die selbst erbrachten Leistungen,
- Angaben zu den selbst erbrachten fertig gestellten Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI) insbesondere bei noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben Angabe des Auftragsvolumens entspr. den Leistungsphasen der HOAI, bei Projekten in Arbeitsgemeinschaften oder mit/als Nachunternehmerleistungen Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. den Leistungsphasen nach HOAI,
- Terminangaben getrennt zu Planungszeit und zu Bauzeit,
- Angabe der projektbezogenen Kennzahlen NF und BRI (gem. DIN 277).

Gewertet werden Referenzobjekte in Bearbeitung oder deren Inbetriebnahme erst nach dem Jahr 2007, also ab dem 1.1.2008 erfolgte.

Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die o. g. Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen.

#### III.2.3.c) Besondere fachspezifische Kenntnisse

Die hier aufgeführten Referenzen können auch andere als die unter III.2.3.b.) aufgeführten Objekte sein, in diesem Fall müssen die Referenzen mit den Anforderungen nach II.1.5) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang vergleichbar sein.

Es werden nur Referenzen mit Inbetriebnahme ab dem 1.1.2008 gewertet.

Die Vergleichbarkeit ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.

Je Kriterium sind 3 Referenzprojekte anzugeben:

- Nachweis über besondere Kenntnisse und Erfahrungen bei energetisch optimierten Neubauten vergleichbar dem Standard EnEV 2009,
- Nachweis über besondere Kenntnisse und Erfahrungen bei der Erstellung von Brandschutznachweisen für Sonderbauten,
- Nachweis über besondere Kenntnisse und Erfahrungen beim barrierefreien Bauen.

Ein Referenzprojekt kann ein oder auch mehrere der Referenzkriterien erfüllen, die o. g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben.

III.2.3.d) Erklärung zur technischen Ausstattung gemäß § 5 (5) e) VOF mit Angaben über die Ausstattung, Geräte, technische Ausrüstung (insbesondere Hardware, Rechnerart, Software, fachspezifische Software) welche der Bewerber für die Erbringung seiner Leistungen verfügt.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Der Leistungsteil ist

Ingenieuren gemäß VOF § 19 (2) oder juristischen Personen gemäß VOF § 19 (3) vorbehalten.

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Bieter- oder Bewerbergemeinschaften in Form einer projektbezogenen ARGE sind zulässig.

Eine Erklärung über Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter und der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder ist zum Zeitpunkt der Bewerbung vorzulegen (Angaben zur formalen Prüfung der Bewerbungsunterlagen, zu formalen Ausschlussgründen /Mindestkriterien und zur finanziellen Leistungsfähigkeit sind von allen ARGE-Mitgliedern zu machen).

Bieter- und Bewerbergemeinschaften haben die Bewerbungsunterlagen für alle Mitglieder vorzulegen, soweit die vorgesehenen Leistungen der jeweiligen Anforderungen entsprechen.

Die Leistungsbereiche jedes Mitglieds der Bieter- oder Bewerbergemeinschaft sind klar aufzuzeigen (z. B. Organigramm). Die geforderten Nachweise sind von jedem Mitglied für seinen Leistungsbereich zu erbringen.

Analog gelten o. g. Anforderungen auch für Nachunternehmer des Bewerbers.

Gesetzliche Grundlagen bilden die Verordnung über die Honorare für Leistungen der Architekten und Ingenieure (HOAI) und die Bestimmungen über den Werkvertrag §§ 631 ff. BGB.

Die Realisierung der geplanten Planungs- und Baumaßnahmen sind in Zeit und Umfang von der finanziellen Absicherung abhängig.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

#### **IV.1.8.**

## **Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 20/02/2018 Local time: 13:30

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 31/05/2018

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2 000 000 EUR und für sonstige Sachschäden mindestens 1 000 000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr).

Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist jedoch mit den Bewerbungsunterlagen schriftlich einzureichen.

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Postal address: Postfach 808

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß GWB § 107 ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, sofern:

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Auftragserteilung: nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gem. § 101 a GWB:

— 15 Kalendertage nach Absendung der Information gem. GWB § 101a,

— 10 Kalendertage bei Versand der Information gem. GBW 101a per Fax oder auf elektronischem Weg.

Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber.

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

18/01/2018